



Ein Blick in den Weinkeller von Marchesi Alfieri

## UNENTDECKTE SCHÄTZE

Das Piemont ist im Weinbereich nicht allein auf die Langhe, also Barbaresco und Barolo, beschränkt. Es gibt noch viel mehr zu entdecken. Da sind einmal die Weine aus der Nebbiolo-Traube aus anderen Anbaugebieten. Wichtig ist das Roero, das gleich bei Alba liegt. Spannend sind auch die Nebbiolo-Weine aus dem Nordpiemont, aus Ghemme, Gattinara und Boca. Wir haben die

wichtigsten Weine aus diesen Gebieten ebenso verkostet wie Weine aus der am weitesten verbreiteten Sorte im Piemont, Barbera. Dabei sind wir nicht nur auf einige hervorragende Trouvaillen gestoßen, sondern haben auch Weine entdeckt, die viel bieten für ihr Geld. Genießen Sie diese unentdeckten Schätze!

NOTIZEN VON OTHMAR KIEM



94

● **Barbera d'Asti Bricco dell'Uccellone 2012, Braida**  
Funkelndes Rubin mit hohem Violettanteil. Duftig und komplex in der Nase, nach Gewürznelken, dunklen Kirschen, Granatapfel und etwas Pflaumen. Im Ansatz sehr viel saftige Frucht, Kirsche konzentriert, öffnet sich dann mit viel feinmaschigem Tannin, lange und geschmeidig, im Nachhall sehr viel Frucht. **Morandell, Wörgl; ViP Weine, Köln; Bindella, Zürich; € 45,-**

● **Gattinara Riserva 2008, Travaglini**  
Dunkles, sattes Granatrot. Vielschichtige, spannende Nase mit Noten nach Lakritze, reifer Waldhimbeere, etwas Brombeere, einladend. Überrascht am Gaumen zunächst durch frische, präzise Säure, öffnet sich dann mit dichtmaschigem, wunderbar eingebautem Tannin, lange und salzig am Gaumen. **Vinothek St. Stephan, Wien; Vini Bee, Stabio; Palorino, Neumarkt; € 30,-**

93

● **Roero Riserva Giovanni Almondo 2011 Almondo Giovanni**  
Glänzendes, intensives Rubin mit leicht

hellem Rand. Sehr duftige, fein gezeichnete Nase, nach Kirschen und Erdbeere, im Hintergrund etwas Gewürznelken. Zeigt am Gaumen viel satten Schmelz, feine Gewürzkomponenten, dichtmaschiges, geschliffenes Tannin in vielen Schichten, salzig und lange. **Fischer & Trezza, Stuttgart; Global Wine, Zürich; € 25,-**

● **Larigi 2011, Altare Elio**  
Funkelndes, intensives Rubinviolett. Sehr dichte und kompakte Nase mit Noten nach Tabak, Kirsche und Zwetschgen, im Hintergrund nach Kardamom. Explodiert am Gaumen mit einem wahren Fruchtfest, vor allem Kirsche und Zwetschge, öffnet sich dann mit feinmaschigem, bestens eingebundenem Tannin, langer Nachhall. **Wagner, Laakirchen; Wein & Co., Wien; Elena Altare, Bamberg; Lobenberg, Bremen; Vergani, Zürich; Stoppervini, Lugano; Cave SA, Gland; € 70,-**

● **Roero Riserva Roche d'Ampsej 2010 Correggia Matteo**  
Glänzendes Rubin mit leichtem Granatrand. Eröffnet in der Nase mit einem intensiven Gewürzteeppich, Chinarinde und Lakritze, dann viel reife Zwetschgen und Himbeeren, einladend. Festes, dichtmaschiges Tannin am Gaumen, salzig, zeigt schöne Tiefe, frische,

präzise Frucht, im Finale satter Druck. **Fischer & Trezza, Stuttgart; Liechti, Basel; Studer, Luzern; Vinamici, Schönenwerd; € 35,-**

● **Boca 2010, Le Piane**  
Leuchtendes Rubingranat. Charmante Nase mit reifer roter Beerenfrucht, Himbeere, etwas Kirsche, im Hintergrund nach Majoran. Ausgewogen und geschliffen am Gaumen, nach Hagebutte und Pfirsich, betont salzige Komponenten, feinkörniges Tannin, langer Nachhall. **Barolista, Wien; Stöger, Weiler; Con Vino Toepler, Siegen; Finkenweine, Falkensee; Besondere Weingenuße, Feldkirchen; Scala Vini, Leisingen; € 45,-**

● **Barbera d'Asti Superiore Alfiera 2011 Marchesi Alfieri**  
Sattes, undurchdringliches Rubin mit schwarzem Kern. Sehr konzentrierte Nase, duftet nach reifen Zwetschgen, Brombeeren und Holunderbeeren, beeindruckend. Am Gaumen üppig in Ansatz und Verlauf, zeigt aber auch viel saftige Frucht, weiches, feinkörniges Tannin, im Nachhall nach Schokolade. **Wagner, Laakirchen; Lorenz & Cavallo, Köln; Rossini, Hannover; Bayerl, Augsburg; Saitta, Düsseldorf; Baur au Lac, Zürich; € 35,-**

Fotos: beige stellt

● **Monleale Barbera 2004 Vigneti Massa**

Leuchtendes, intensives dunkles Granatrot. Sehr präzise und intensive Nase, duftet satt nach reifen Brombeeren und Zwetschgen, im Hintergrund etwas Gewürznelken und Zimt. Überaus saftig und klar am Gaumen, zeigt viel frische Frucht, erstaunlich für einen zehn Jahre alten Wein (!), feinmaschiges Tannin, saftig und mit feinem Trinkfluss.

**Legro, Langenhagen; Archetti, Basserdorf; Vini d'Amato, Basel; € 15,-**

● **Barbera d'Alba Pozzoannunziata 2010 Voerzio Roberto**

Undurchdringliches, sattes Rubinviolett. Sehr dichte und konzentrierte Nase, begeistert mit Noten nach eingelegten Kirschen und Zwetschgen, sehr viel Reife, aber nie überreif, dann frische Feigen, Schokolade und dunkler Pfeffer, spannend. Saftig und konzentriert am Gaumen, zeigt hier sehr pralle Frucht, süßer Schmelz, entfaltet sich dann mit feinmaschigem Tannin, geschmeidig und ausgewogen, macht großen Spaß.

**Vinussi, Dornbirn; Lobenberg, Bremen; Segnitz, Weyhe; € 235,- (Magnum)**

92

● **Barbera d'Asti Superiore Nizza La Court 2011, Chiarlo Michele**

Sattes, tiefdunkles Rubinviolett. Sehr intensive Nase mit Noten nach Trüffeln, Flieder, Brombeeren, dunklen Kirschen und etwas Schokolade. Geschmeidig und satt am Gaumen, feinmaschiges, verwobenes Tannin, saftige Kirsche, langer Nachhall.

**L. Derksen, Wien; La Vigna, Bad Vilbling; Superiore, Dresden; Vergani, Zürich; € 27,-**

● **Nebbiolo d'Alba 2010 Hilberg Pasquero**

Funkelndes Rubingranat. Duftige Nase mit präziser, reifer Frucht und feiner, dezenter Holzwürze, Zwetschgen und Himbeeren, im Hintergrund dann etwas Sandelholz. Am Gaumen satte Frucht, hat aber auch Saft, öffnet sich dann mit dichtem Tannin, das von feinem Schmelz ummantelt ist.

**La Sabauda, Frankfurt; Simone Lanz, St. Gallen; € 17,-**

● **Piane 2011 Le Piane**

Sattes Rubin mit viel Violett. Intensive Nase, zeigt Noten nach Zwetschgen, dunkler Kirsche, Brombeere, dahinter nach grünem Pfeffer. Sehr saftig in Ansatz und Verlauf, zeigt viel präzise, satte Frucht, öffnet sich dann mit festem, dichtmaschigem Tannin, im Finale schöner Druck, macht Lust auf mehr!

**Barolista, Wien; Stöger, Weiler; Con Vino Toepler, Siegen; Finkenweine, Falkensee; Besondere Weingenuße, Feldkirchen; Scala Vini, Leisingen; € 25,-**

● **Roero Riserva Mombeltramo 2007 Malvira**

Intensives, leuchtendes Rubingranat. Kompakte Nase, zeigt Noten nach Himbeere und Brombeere, unterlegt von Noten nach Waldboden und Rinde. Straff und dicht am Gaumen, eröffnet mit schöner reifer Beerenfrucht, zeigt dann dichtmaschiges, intensives Tannin, langer, intensiver Nachhall.

**Vini Mascoli, Klaus-Weiler; Müller, Groß St. Florian; Fiasco Classico, Nürnberg; Cantina Rabaja, Konstanz; Drexler, Freiburg; Sardo Vino,**

**Ludwigsburg; Jacopini, Neunkirchen; Wyhus Belp, Belp; Vini d'Amato, Basel; Fuster, St. Gallen; Divo, Penthalaz; Batai; € 33,-**

### LEGENDE

●	Rotwein, trocken
95-100	Klassiker
93-94	ausgezeichnet
91-92	exzellent
88-90	sehr gut
85-87	empfehlenswert

### TASTING-INFO

Alle weiteren Weine, Bewertungen und Beschreibungen finden Sie auf [www.falstaff.at](http://www.falstaff.at)

NGINIOUS / promotion / falstaff



## Die Gin-Neuheit aus der Schweiz

Für alle, die das Besondere suchen: Der »nginious!« Swiss Blended Gin ist aufwändig produziert und überzeugt mit perfekt aufeinander abgestimmten Komponenten. Im Gegensatz zum Klassiker »London Dry«, bei dem alle Kräuter in einem einzigen Vorgang gemeinsam destilliert werden, werden beim sogenannten »Blended Gin«-Verfahren die 18 verwendeten Botanicals in vier Gruppen aufgeteilt und erst anschließend verschnitten – das riecht und schmeckt man deutlich. Seine

Aromenvielfalt verdankt der »nginious!« aber auch der Tatsache, dass jede Kräutercharge in kleinen Mengen von maximal hundert Litern gebrannt wird. Für die Limited Edition »nginious! Cocchi Vermouth Cask Finished« reift der Gin sogar in einem Vermouth-Fass.

Hinter »nginious!« stehen mit Oliver Ullrich und Ralph Villiger, Betreiber der Wein- und Ginbar »4 Tiere« in Zürich, zwei absolute Experten.

Bezug über [www.killis.at](http://www.killis.at) oder [www.delfabro.at](http://www.delfabro.at).